



## Themen

**Berichte**

**Beratungsangebote**

**Der aktuelle Tipp zum Schluss**

---

## Berichte

### **Auswertung: Umfrage zu Nutzung digitaler Bildwerkzeuge**

Die im Rahmen Projekts *imabelab* im vergangenen Semester durchgeführte Umfrage zu Bedürfnissen von KunsthistorikerInnen im Umgang mit digitalen Bildern ist abgeschlossen und ausgewertet. Eine Zusammenfassung findet sich auf den Seiten des Instituts <http://www.kunstgeschichte.hu-berlin.de/2015/04/umfrage-zum-arbeiten-mit-digitalen-bildern-in-den-geisteswissenschaften/>. Unter anderem waren folgende Tendenzen ablesbar:

- Zur Bildersuche werden vor allem Bilddatenbanken verwendet.
- Die überwiegende Mehrheit der Befragten kennt *prometheus*, oft genutzt wird es nur von 42 %.
- Verbesserungswünsche an *prometheus* sind: bessere Qualität der Bild- und Metadaten, Ausschluss sekundärer Daten, die bei der Suche stören, höhere Geschwindigkeit, Möglichkeit Suche auf eine Epoche zu begrenzen.
- Vor allem auf sehr gute Bildqualität und einfache Bedienung, kostenlosen Zugang, differenzierte Suche nach vielen Kriterien wird Wert gelegt.
- Zur Speicherung wird vor allem das lokale Filesystem verwendet, weniger oft: lokale oder wissenschaftliche Bilddatenbanken.
- Die digitale Annotation von Bildern spielt nur für einen geringeren Prozentsatz der Befragten eine Rolle; dabei werden aber viele verschiedene Produkte eingesetzt.
- 3D und Film spielen noch eine untergeordnete aber zunehmende Rolle.
- Es besteht Interesse an Fortbildungsangeboten.

Wir werden im Rahmen der Möglichkeiten auf die Ergebnisse und Bemerkungen reagieren. Eine neue Übersicht der derzeit am Institut verfügbaren Umgebungen zum Arbeiten mit Bildern ist hier zusammengestellt: <http://www.kunstgeschichte.hu-berlin.de/institut/mediathek/digitale-bildwerkzeuge>.

### **Mediatheks-Mitarbeiterin Irene Gilodi bei Digital Humanities Summer Institute in den USA**

Wir freuen uns sehr, dass unsere Kollegin Irene Gilodi mit einer Empfehlung der Mediathek als eine von 20 TeilnehmerInnen zu dem vom Roy Rosenzweig Center for History and New Media und der George Mason University (Fairfax, Virginia) gemeinsam mit der Getty Foundation veranstalteten Summer Institute „Building a Digital Portfolio“ aufgenommen wurde (<http://arthistory2015.doingdh.org/about/participants/>). Wir sind gespannt, mit welchen Kenntnissen der Bild- und Datenbearbeitung sie zurückkommen wird.



## Sammlungsrat der HU gewählt

Georg Schelbert wurde als Sammlungsleiter der Mediathek in den fünfköpfigen Sammlungsrat der HU gewählt. Dem Rat, der mit der neuen Sammlungsordnung jetzt erstmals eingerichtet wurde, gehören außerdem Frau Rauch von den Sondersammlungen, Herr Janßen vom Arboretum, Frau Scholze-Irrlitz vom Archiv der Landesstelle für Berlin-Brandenburgische Volkskunde, und Jochen Hennig als Beauftragter der HU-Sammlungen für die nächsten 2 Jahre an.

## Projektantrag GRAAPH nicht angenommen / Online Ressourcen zur Stadt Rom

Gemeinsam mit der Bibliotheca Hertziana, Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte in Rom, hat das Institut für Kunst- und Bildgeschichte mit US-amerikanischen Partnern – dem InfoGraphics Lab der University of Oregon, dem Spatial History Project (Stanford) und dem Neukom Institute for Computational Science (Dartmouth) – im Herbst 2014 einen Projektantrag im bilateralen Digital Humanities Program von DFG und NEH eingereicht. Leider wurde dieser im Mai 2015 abschlägig beschieden. Ziel war ein gemeinsames Informationssystem zur römischen Topographie (GRAAPH: Geo-database of Roman Art, Architecture and their Protagonists across History). Als Grund für die Ablehnung wurden unter anderem Zweifel angeführt, ob das Projekt einen grundlegend neuen Schritt zur der großen Herausforderung betragen kann, historische Städte in einem digitalen System abzubilden – wir waren dieser Überzeugung.

Aus der Perspektive der Mediathek hätte ein solches Unterfangen einen sehr interessanten und zentralen Zugang zur Kunstgeschichte Roms dargestellt. Bei dieser Gelegenheit ist jedoch darauf hinzuweisen, dass es im Kreis der designierten Partner ohnehin bereits Reihe von Online-Ressourcen gibt, die auch schon in ihrer jetzigen Form sehr hilfreich sind. Gerade bei Karten, Panoramen und Architekturzeichnungen bieten die gängigen Bildarchive wie *prometheus* nicht ausreichend hoch aufgelöstes Material an, das man unter anderem hier finden kann:

- Nolli Map Engine <http://nolli.uoregon.edu/> (eine interaktive Präsentation des Romplans von Giambattista Nolli 1748, University of Oregon)
- Vasi Imago Urbis <http://vasi.uoregon.edu/> (eine interaktive Präsentation der Vedutenserien von Giuseppe Vasi, University of Oregon)
- CIPRO <http://db.biblhertz.it/cipro/> (Online-Katalog der historischen Rompläne, Humboldt-Universität und Bibliotheca Hertziana)
- OrbisUrbis <http://orbisurbis.biblhertz.it/html/ou/frameset.htm> (eine Portalseite innerhalb der ZUCCARO-Datenbank der Bibliotheca Hertziana zur Suche nach Veduten, Plänen und Panoramen von Rom – vollständiger als CIPRO)
- Lineamenta <http://lineamenta.biblhertz.it> (Datenbank italienischer Architekturzeichnungen, vorwiegend des 18. Jh., Bibliotheca Hertziana)

Außerdem ist natürlich auf das ebenfalls am IKB beheimatete Census-Projekt zu verweisen:

- Census of Antique Works of Art and Architecture Known in the Renaissance <http://census.bbaw.de/> (ein langjähriges wissenschaftliches Projekt zur Erforschung und Dokumentation der Darstellungen antiker Monumente in der frühen Neuzeit)

Und abschließend noch auf zwei weitere interessante Seiten:

- Hypercities, <http://www.hypercities.com/> (eine Kartenplattform auf der Basis von Google Maps, University of California)
- Hadrianus.net, <http://www.hadrianus.it/> (eine Datenbank mit Karte zur Präsenz niederländischer Künstler in Rom; Königlich Niederländisches Institut in Rom/KNIR)



## DVD Neuerwerbungen

Der Bestand der Mediathek wurde in den letzten Monaten u.a. um folgende DVDs erweitert:

Monuments men - Ungewöhnliche Helden / Regie: George Clooney, Drehbuch: George Clooney & Grant Heslov. Nach dem Buch von Robert M. Edsel mit Bret Witter. - Frankfurt/Main: Twentieth Century Fox Home Entertainment, 2014.

Mr. Turner: Meister des Lichts / Drehbuch & Regie: Mike Leigh.- München : Prokino, 2015.

Nurith Aviv : 5 Filme . - Paris: Éd. Montparnasse

Traduire, 2011.

Langue sacrée, langue parlée, 2011.

D'une langue à l'autre, 2011.

Vaters Land, 2011.

L'alphabet de Bruly Bouabré

---

## Beratungsangebote

### Einführungen

- Bildrecherche, -bearbeitung und -präsentation (Prometheus, MS PowerPoint, Bildbearbeitung)
- Filmschnitt (Erstellung von Ausschnitten und Stills für Präsentationen)

Die Einführungen finden nach Vereinbarung statt. Bitte mindestens 3 Tage im Voraus per E-mail anmelden.

### Fotosprechstunde

Frau Herrenkind, Fotografin des IKB, steht den StudentInnen für Fragen zu Aufnahmetechnik und -situationen eigener Fotoaufnahmen kunsthistorischer Objekte (z.B. auf Exkursionen etc.) zur Verfügung. Kontakt: [barbara.herrenkind@culture.hu-berlin.de](mailto:barbara.herrenkind@culture.hu-berlin.de)

---

## Der aktuelle Tipp zum Schluss

*prometheus*-App

Das *prometheus*-Bildarchiv kann seit neuestem auch über eine mobile App verwendet werden, die über die meisten bekannten Funktionen des Online-Archivs verfügt. So können Nutzer nicht nur von unterwegs nach Abbildungen suchen und diese in Bildersammlungen organisieren, sondern auch direkt eigene – beispielsweise vom Original oder in einer Bibliothek aufgenommene – Bilder hochladen und diese verschlagworten.

# MEDIATHEK | NEWSLETTER 03.15

Institut für Kunst und Bildgeschichte · Humboldt-Universität zu Berlin



## **Kontakt:**

### **\_Mediathek**

Leitung

Dr. Georg Schelbert, vom 1.4. – 30.9. zu 50% vertreten durch Sara Hillnhütter

Redaktion Newsletter: Elena Sánchez, Dr. Georg Schelbert

Post

Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Sitz

Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum, 7. Etage  
Geschwister-Scholl-Str. 1 und 3  
Berlin-Mitte

Tel.: 030.2093.99397

Fax: 030.2093.4209

[mediathek.kunstgeschichte@hu-berlin.de](mailto:mediathek.kunstgeschichte@hu-berlin.de)

[www.kunstgeschichte.hu-berlin.de/mediathek](http://www.kunstgeschichte.hu-berlin.de/mediathek)

### **Öffnungszeiten**

Vorlesungszeit: Montag bis Freitag: 9–17 Uhr, Samstag: 10–15 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit: Montag bis Freitag: 12–17 Uhr

Anregungen und Kritik bitte an: [mediathek.kunstgeschichte@hu-berlin.de](mailto:mediathek.kunstgeschichte@hu-berlin.de)

### **\_Fotografin**

Barbara Herrenkind

Post

Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Sitz

Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum, 7. Etage, Raum 7.114  
Geschwister-Scholl-Str. 1 und 3  
Berlin-Mitte

Tel.: 030.2093.99398

Fax: 030.2093.99257

[www.kunstgeschichte.hu-berlin.de/institut/fotografin](http://www.kunstgeschichte.hu-berlin.de/institut/fotografin)